Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 34 (1916)

Heft: 1

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 3. Januar
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 3 janvier
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIV. Jahrgang — XXXIVme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 1

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister
Sommaire: Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1915. 30. Dezember. **Schweizerische Nationalbank** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1915, pag. 1694, und Verweisungen). Paul Hafner, von Zürich, ist zum Generalsekretär der Schweizerischen Nationalbank ernannt worden und besitzt als solcher gemäss Art. 5 und 7 des durch den Bankrat aufgestellten und vom Bundesrat genehmigten Reglements vom 27. April 1907 (vergl. S. H. A. B Nr. 147 vom 10. Juni 1907, und Bankgesetz Art 52) die Kollektivprokura für das Direktorium, die Zweiganstalten und die eigenen Agenturen.

Warenhaus. — 30. Dezember. Die Firma **Ch. Bonno Old England, L. Dresslers Nachfolger,** Konfektion, Manufakturwaren und Schuhwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 129 vom 7. Juni 1915, pag. 786, und Verweisung), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Warenhaus. — 30. Dezember. Inhaberin der Firma **Frau L. Dressler Old England** in Bern ist Frau Rosa Dressler, geb. Beisswenger, von St. Gallen, wohnhaft in Bern. Warenhaus; Bubenbergplatz 11.

Buchdruckerei. — 30. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft **Rösch & Schatzmann,** Buchdruckerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 218 vom 7. Juni 1902, pag. 869), ist der Gesellschafter Franz Joseph Rösch infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt als neuer Kollektivgesellschafter Walter Rösch, von und in Bern. Der Gesellschafter Albert Schatzmann ist einzig zur Unterschrift berechtigt.

30. Dezember. Der Verein unter dem Namen **Schweizerischer Metallarbeiter-Verband,** mit Sitz bei der jeweiligen Verwaltung, gegenwärtig in Bern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 29. April 1913, pag. 781) hat sich mit dem Uhrenarbeiterverband vereinigt und durch Urabstimmung im Juni 1915 die Statuten vom 9. Dezember 1912 revidiert. Es wurden dabei folgende Aenderungen an den publizierten Bestimmungen getroffen: Die neuen am 1. Juli 1915 in Kraft getretenen Statuten datieren vom 23. Juni 1915. Der Name des Vereins lautet nun **Schweizerischer Metall- und Uhrenarbeiter-Verband,** mit Sitz in Bern, er umfasst alle in der Metall- und Maschinenindustrie und in der Uhrenindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen. Mitglied kann jeder moralisch gut beleumdete Arbeiter oder Arbeiterin in der schweizerischen Metall-, Maschinen- und Uhrenindustrie werden. Das Eintrittsgeld (50 Rappen) und die Höhe des ordentlichen Wochenbeitrages (50 Rappen) sind gleich geblieben, wobei der halbe Beitrag von 25 Rp. per Woche bei weiblichen Mitgliedern bei weniger als vier Franken Tagesverdienst anwendbar ist. Der Beitrag für die Mitglieder der Kranken- und Sterbekasse ist in der I. Klasse 60 Rp. und in der II. Klasse 30 Rp. höher als der ordentliche Beitrag. Die Austrittserklärung eines Mitgliedes geschieht nach Artikel 70 des schweizerischen Zivilgesetzbuches; sie ist dem Sektionsvorstand zur Kenntnis zu bringen und von ihm zu bestätigen. Die Sektionen sind berechtigt, eine Aenderung der gesetzlichen Kündigungsfrist durch das Lokalstatut in der Weise vorzunehmen, dass die Austrittserklärung eines Mitgliedes bei Beobachtung einer sechswöchigen Kündigungsfrist auf jeden Quartalschluss erfolgen kann. Während eines Ausschlussverfahrens ruhen Rechte und Pflichten des betreffenden Mitgliedes. Der Ausschluss entbindet nicht von der Bezahlung der bis zum Ausschlussantrag fälligen Beiträge. Die Bekanntmachungen des Verbandes erfolgen in den vom Verband herausgegebenen Zeitungen «Schweizerische Metallarbeiter-Zeitung» und «Solidarité». Der Zentralvorstand besteht aus 10 von den Sektionen in Bern gewählten Mitgliedern und den in Bern domizilierten Sekretären des Verbandes. Präsident ist Oskar Schneeberger, von Täuffelen-Gerolfingen; Verbandssekretäre sind: Oskar Schneeberger, von Täuffelen-Gerolfingen; Alfred Brunner, von Uster; Konrad Ilg, von Salenstein (Thurgau); Karl Dürr, von Lörrach; Paul Stähli, von Moosaffoltern; Achille Grospierre, von La Sagne; Georges Heymann, von Hasleberg; Arthur Schneeberger, von Täuffelen-Gerolfingen; diese acht in Bern wohnhaft; Jacques Chopard, von Sonvilier, in Biel, und Charles Hubacher, von Bümpliz, in Genf. Diese Personen führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Alle übrigen hier nicht berührten Punkte der frühern Publikation bleiben unverändert. Geschäftslokal: Kapellenstrasse Nr. 6.

Rolladen. — 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kästli & Furrer,** Vertrieb und Montage von Rolladen in Bern (S. H. A. B. Nr. 327 vom 31. Dezember 1912, pag. 2266) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hermann Kästli» in Bern.

Inhaber der Firma **Hermann Kästli** in Bern ist Hermann Kästli, von Münchenbuchsee, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kästli & Furrer». Rolladenindustrie; Bernastrasse 50.

Bureau Biel

Ressorts. — 31. Dezember. Die Firma **Chs. Huguenin,** Fabrique de ressorts in Biel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 2. April 1913, ist infolge Wegzuges erloschen.

Bureau Büren

31. Dezember. Die Mitglieder der bisherigen **Käseralgenossenschaft Büren-Reiben** (S. H. A. B. Nr. 153 vom 17. Juni 1907, pag. 1081), haben in ihrer Hauptversammlung vom 18. Oktober 1915 am Platze der bisherigen Statuten revisionsweise folgende neue, auf 1. November 1915 in Kraft getretene Statuten angenommen: Name: **Käseralgenossenschaft Büren** a. A. mit Sitz in Büren a. A. Dauer: Unbeschränkt. Genossenschaftszweck: a. Die bestmögliche Verwertung der Milch durch Unterhalt einer zweckmässig eingerichteten Käserei und durch Betrieb derselben in eigener Regie oder durch Milchverkauf an einen Käser; b. die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere genossenschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei Gründung, später durch eine auf Anmeldung hin erfolgte Aufnahme durch die Hauptversammlung, Unterzeichnung der Statuten oder einer bezüglichen Erklärung und Entrichtung eines Eintrittsgeldes. Verloren geht die Mitgliedschaft durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss durch die Hauptversammlung. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres an seine Erben über. Der Austritt steht frei, solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist. Das Genossenschaftskapital wird beschafft durch Anteilscheine von je Fr. 100, Eintrittsgelder und Darlehen. Die Genossenschaft bestimmt jeweilen die Zahl der von einem jeden Mitgliede zu übernehmenden Stammanteile. Deren Verkauf ist nicht zulässig. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Lieferantenversammlung; c. der Vorstand. Letzterer besteht aus: a. Präsident; b. Kassier, zugleich Vizepräsident; c. drei weitere Mitglieder, die zugleich als Sekretär gewählt werden können. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen je zu zweien kollektiv der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Der nach Bestreitung der Anlage- und Betriebskosten und Verzinsung des Genossenschaftskapitals allfällig übrig bleibende Saldo wird zum Zwecke von Neubauten, Reparaturen, etc. reserviert. Der Vorstand ist neu bestellt wie folgt: Präsident: Albert Witschi-Schmalz, Landwirt, von und in Büren; Kassier und Vizepräsident: Johann Kocher-Kocher, Landwirt, von und daselbst; Sekretär: Alfred Schmalz, Landwirt, von und in Reiben; Beisitzer: Fritz Schmalz, Siegfrieds, und Samuel Frank, Müller, beide von und in Büren.

Bureau Burgdorf

Sägeundbaugeschäft, etc. — 31. Dezember. Die Firma **Gribi & Cie. in Liquidation** in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 66 vom 15. März 1910) ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau de Courtelary

Epicerie, mercerie, marchand-tailleur. — 29 décembre. La raison **Jb. Weingart,** épicerie, mercerie et marchand-tailleur, à Courtelary (F. o. s. du c. du 16 avril 1883, IIme partie, no 55, page 422), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau Interlaken

Tuch- und Massgeschäft. — 31. Dezember. Die Firma **Walter Michel** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 185 vom 5. August 1914, pag. 1350) erteilt Einzelprokura an Rudolf Birchler, von Einsiedeln, wohnhaft in Interlaken.

Schlosserei. — 31. Dezember. Die Firma **P. Brawand,** mechan. Schlosserei, in Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1909, pag. 345) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Trachselwald

31. Dezember. Die **Viehzuchtgenossenschaft Lützelflüh** in Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 124 vom 26. März 1906, pag. 493) hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. Dezember 1915 am Platz des Hans Kipfer zum Präsidenten gewählt: Fritz Meister, von Sumiswald, Landwirt im Waldhaus, Gde. Lützelflüh.

31. Dezember. Die **Käseralgenossenschaft Waldhaus** mit Sitz in Waldhaus, Gde. Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 182 vom 18. Juli 1912, pag. 1314), hat in ihren Hauptversammlungen vom 14. November 1914 und 20. November 1915 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: Am Platze des Jakob Wälti als Präsident: Hans Kipfer, von Lützelflüh, Landwirt im Waldhaus, und am Platz des Gottlieb Meister als Vizepräsident und Kassier: Fritz Meister, von Sumiswald, Landwirt im Waldhaus. Sekretär bleibt der bisherige Gottfried Stalder.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Baugeschäft. — 1915. 22. November. Die Firma **Frau Lamperti,** Baugeschäft, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 133, 1896, pag. 548), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Baugeschäft Lamperti & Cie.» in Lachen.

31. Dezember. Karl Lamperti, von und in Lachen, Amadeo Incerti-Lamperti, und Maria Incerti-Lamperti, von Reggio-Emilia (Italien), in Lachen, haben unter der Firma **Baugeschäft Lamperti & Cie.** in Lachen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1915 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Lamperti» in Lachen. Baugeschäft. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nur Karl Lamperti und Maria Incerti-Lamperti.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1915. 30. Dezember. Die Firma **Jean Forster, Kalkfabrik Rotzloch, Arbeitsheim für Strafentlassene** in Rotzloch, Ennetmoos (S. H. A. B. Nr. 292 vom 25. November 1913, pag. 2082), wird infolge Abtretung des Geschäftes gelöscht.

30. Dezember. Unter der Firma **Arbeiterheim Rotzloch** besteht mit Sitz in Rotzloch, Gemeinde Ennetmoos, nach den Bestimmungen des Titels 27 des O. R. eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, das von J. Forster betriebene Arbeitsheim für Strafentlassene zu erwerben, auszubauen und im Sinne der Gemeinnützigkeit zu unterhalten. Die Statuten datieren vom 20. Dezember 1915. Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin jede handlungsfähige Person werden durch Erwerb von mindestens einem Anteilschein. Der Erwerb und Besitz eines oder mehrerer Anteilscheine schliesst die Anerkennung der Genossenschaftsstatuten in sich. Jedem Genossenschafter steht jederzeit der Austritt frei. Mit dem Austritt hört jeder Anspruch des Austretenden gegenüber der Genossenschaft auf. Mit der Veräusserung des Anteils geht die Mitgliedschaft auf den Erwerber über, sofern er handlungsfähig ist und sich beim Vorstande schriftlich anmeldet. Das Genossenschaftskapital besteht dermalen aus 100 (einhundert) Anteilscheinen à Fr. 250 = Fr. 25,000. Die Anteilscheine lauten auf den Inhaber und sind unteilbar. Die Mitglieder der Genossenschaft haften für sie nur für den Betrag der von ihnen gezeichneten Anteilscheine, die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Von dem nach Abzug der Passivzinsen, Verwaltungskosten, Unterhaltskosten des Arbeitrheims, Amortisationen, Steuern etc., verbleibenden Reingewinn darf eine Jahresdividende auf das Genossenschaftskapital bis zu 4% ausgerichtet werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Zur Generalversammlung wird durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt eingeladen und durch Zirkularsendung an die bekannten Genossenschafter. Jeder Anteilschein berechtigt zu einer Stimme. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und besteht aus 5—7, zurzeit aus 6 Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident, der Quästor und der Aktuar führen für die Genossenschaft kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Präsident wurde von der Generalversammlung gewählt: Josef Amstad, von Beckenried; als Vizepräsident: Ad. Schurmann in Aarburg; als Aktuar: Theophil Iselin in Basel; als Quästor: Eduard Bally-Gamper in Schönenwerd, und als weitere Mitglieder: K. Althecr in Eglisau, und Th. Pestallozzi in Zürich.

Glarus — Glaris — Glarona

Baumwoll-Bleicherei und -Weberei. — 1915. 31. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Staub-Luchsingers Söhne,** Bleicherei von Baumwolle, Bobinen und Baumwolltüchern, Weberei von Baumwolltüchern, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 217 vom 30. Mai 1904, pag. 865), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bauunternehmung, etc. — 31. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Aebli, Stammbach & Cie,** Bauunternehmung und technisches Bureau, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1910, pag. 46), ist infolge Austrittes des Heinrich Aebli-Iselin und des Kommanditärs Caspar Aebli-König erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «F. Stambach, Ingenieur, Bauunternehmung und technisches Bureau», in Rorschach über.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1915. 30 décembre. La raison **Verdan Pierre,** exploitation de l'Hôtel de la Grue, à Broc (F. o. s. du c. du 29 décembre 1913, nº 324, page 2282), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Fribourg

27 décembre. La liquidation de la **Société des Bains du Lac Noir en liquidation,** à Fribourg (F. o. s. du c. du 9 juillet 1909, nº 173, page 1234), étant terminée, cette raison est radiée.

30 décembre. Sous la dénomination de **Syndicat Agricole de Fribourg et environs,** il existe, à Fribourg, une société coopérative, qui a pour but: a. De grouper les agriculteurs de Fribourg et environs, en vue de l'achat ou de la vente en commun de toutes les denrées ou produits agricoles; b. d'encourager par des cours, conférences, expositions, concours, etc., le développement de l'agricuture de la contrée, dans toutes les branches. Les statuts ont été dressés le 19 décembre 1915. La durée de la société est illimitée. Pour faire partie de la société, chaque nouveau membre doit en faire la demande au comité, adhérer aux statuts et payer une finance d'entrée fixée par l'assemblée générale. Un sociétaire est libre de se retirer du syndicat à la fin d'une année comptable. Un membre qui ne se conformerait pas aux statuts pourra être exclu de la société; dans ce cas, il perd tout droit à la fortune du syndicat. En cas de décès, l'hoirie succède au sociétaire défunt. La contribution annuelle est fixée à deux francs. Les membres sont solidairement responsables des engagements du syndicat. Les provisions prélevées sur les marchandises servent d'abord à couvrir les frais d'exploitaion de l'association. Le solde éventuel, soit le bénéfice net, est affecté à la création d'un fonds d'exploitation. Les soldes accumulés chaque année forment le fonds d'exploitation de l'association. Les organes du syndicat sont: a. L'assemblée générale; b. un comité de cinq membres nommés par l'assemblée générale pour quatre ans, et immédiatement rééligibles; c. l'office de contrôle. Le président ou le vice-président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective. Le comité est composé de: Arsène Buchs, fermier, à Betlehem près Fribourg, président; Raymond Bugnon, fermier, à Fribourg, vice-président; Louis Michel, réviseur, à Fribourg, secrétaire; Pius Tinguely, fermier, à Pierrafortscha, et Hercule Sciboz, fermier, à Bourguillon, membres.

Quincaillerie, mercerie, modes. — 30 décembre. La maison **Eugène Herz, successeur de S. Knopf,** quincaillerie, mercerie, modes, à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 février 1900, nº 37; page 149), donne procuration à Madame Toni Herz-Knopf, de Langenberg, domicilié à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Buchegggberg

Käserei. — 1915. 30. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Krauchthaler** in Messen ist Emil Krauchthaler, Ferdinands sel., von Wynigen, wohnhaft in Messen. Käsereibetrieb.

Bureau Olten

Baumaterialien; Versicherungsagentur. — 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Casimir von Arx Söhne** in Olten (S. H. A. B. vom 10. März 1888) erteilt Kollektivprokura an Jules von Arx, Sohn, Casimir von Arx, Sohn, und Hans von Arx, Sohn, von und in Olten, welche je zu zweien die Gesellschaft rechtsverbindlich verpflichten können.

Bureau Stadt Solothurn

30. Dezember. Der **Fischereiverein von Solothurn und Umgebung,** mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 144 vom 6. Juni 1913, pag. 1041) hat in seiner Generalversammlung vom 2. Mai 1915 und Vorstandssitzung vom 1. Juni 1915 den Vorstand neu bestellt und gewählt: Als Präsident: Gottfried Scheidegger, Kantonsrat; Vizepräsident: Henry Hennet, Elektrotechniker; Aktuar: Max Bader, Stadtpolizist; Kassier: Werner Stebler, Wirt; Beisitzer: Fritz Wenger, Zementer; Rudolf Maibach, Mechaniker; alle in Solothurn, und Alfred Hess, Magaziner in Zuchwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier des Vorstandes durch kollektive Zeichnung.

30. Dezember. Unter der Firma **A. G. Schweizerisches Telephon-Adress-Buch** gründet sich mit Sitz in Solothurn eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Herausgabe des schweizerischen Telephon-Adressbuches und verwandter Publikationen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 29. Dezember 1915 festgestellt worden. Die Gesellschaft beginnt mit dem 1. Januar 1916 und dauert auf unbestimmte Zeit. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken), eingeteilt in 120 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt ein vom Verwaltungsrat gewählter Geschäftsführer aus, derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Gesehäftsführer der Gesellschaft ist Alois Bartl, von und in Solothurn. Gesehäftslokal: Bürenstrasse 344.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Tuchhandlung und Massgeschäft. — 1915. 29. Dezember. Valentin Ritter und dessen Sohn Hubert Paul Ritter, beide von und in Schaffhausen, haben unter der Firma **V. Ritter & Sohn** in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 beginnt. Tuchhandlung und Massgeschäft für Herren- und Damengarderobe; Vordersteig Nr. 12.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1915. 28. und 30. Dezember. Unter der Firma **Allgemeine Krankenkassa Schönengrund und Umgebung** hat sich mit Sitz in Schönengrund auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt: Unterstützung der Mitglieder in Krankheits- und Geburtsfällen, nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit. Die Statuten sind am 12. Dezember 1915 festgestellt worden und sollen auf den 1. Januar 1916 in Kraft treten. Als Inhalt derselben gelten auch die im Bundesgesetze über die Kranken- und Unfallversieherung an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge geknüpften Bedingungen, sowie die in Ausführung und allfälliger Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse erstreckt sich auf die politischen Gemeinden Schönengrund, St. Peterzell, Hemberg, Brunnadern, Mogelsberg, Degersheim, Schwellbrunn und Waldstatt. Soweit nicht die Vorschriften betreffend die Freizügigkeit zur Anwendung zu kommen haben, ist über die Mitgliedschaft folgendes bestimmt: Der Genossenschaft können Personen beiderlei Geschlechts vom zurückgelegten 14. bis zum vollendeten 40. Altersjahr beitreten, wenn sie sich darüber ausweisen: a. Dass sie im Tätigkeitsgebiet der Kasse ihren Wohnsitz haben; b. dass sie gesund, insbesondere ohne ein Gebrechen sind, welches die Erwerbsfähigkeit gefährdet oder bevorstehend ärztliche Hilfe bedingt; c. dass sie nicht schon von einer andern Kasse wegen Schädigung oder Nichtbezahlung der Beiträge oder sonstiger Nichtbeachtung statutarischer Vorschriften ausgeschlossen wurden; d. dass sie gegen Krankheit nicht schon bei mehr als einer Krankenkasse versichert sind; e. dass sie in Krankheitsfällen nicht höher versichert sind, als ihr Tagesverdienst ausmacht. Der Eintritt ist schriftlich bei einem Mitgliede der Kommission zu erklären. Die letztere entscheidet über Aufnahme oder Abweisung. Die Mitgliedschaft beginnt im ersteren Falle nach erfolgter Bezahlung des Eintrittsgeldes, des ersten Monatsbeitrages und der Statutengebühr. Das Eintrittsgeld beträgt je nach dem Alter des Betreffenden Fr. 1—6. Die Mitglieder haben in gesunden und kranken Tagen monatlich einen Beitrag zu entrichten, welcher sich gemäss einer in den Statuten enthaltenen Skala nach drei Klassen abstuft. Je nach dem Alter eines Mitgliedes betragen diese Beiträge zurzeit: Für Versicherungsklasse A (ärztliche Behandlung und Arzneien): 50 Rp., 70 Rp., Fr. 1. 30 und Fr. 2. —; für Klasse B (Krankengeldversicherung): Fr. 1. — und Fr. 1. 10; für Klasse C (ärztliche Behandlung, Arzneien und Fr. 1. — Taggeld): Fr. 1. 10, Fr. 1. 20, Fr. 2. 50 und Fr. 4. —. Wenn sich die zurzeit festgesetzten Beiträge als ungenügend erweisen, können sie von der Hauptversammlung erhöht werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann jederzeit genommen werden und ist dem Präsidenten schriftlich anzuzeigen. Bei Beendigung der Mitgliedschaft geht jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen verloren. Die Genossenschaft bezweckt nicht die Erzielung eines eigentlichen Gewinnes. Für die Verbindlichkeiten der ersteren ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungsprüfungskommission. Die Kommission besteht zurzeit aus 11 Mitgliedern und setzt sich folgendermassen zusammen: Jacob Anderegg, von St. Peterzell, in Schönengrund, Präsident; Jakob Spiess, von Nesslau, in Schönengrund, Aktuar; Jacob Frei, von Hemberg, in Schönengrund, Kassier; Emil Frischknecht, von Schwellbrunn, in Schönengrund; Heinrich Künzle, von Kappel (Kt. St. Gallen), in St. Peterzell; Johann Kuratle, von Nesslau, in Mogelsberg; Emil Kessler, von und in Mogelsberg; Jacob Sauter, von Sulgen, in Degersheim; Jakob Hofstetter, von und in Degersheim; Jacob Sutter, von Kappel (Kt. St. Gallen), in Dicken; Jakob Zellweger, von und in Schwellbrunn; letztere acht Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft wird vom Präsidenten mit dem Aktuar oder mit dem Kassier kollektiv geführt.

Stickerei. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Klee** in Heiden ist Ernst Klee, von und in Heiden. Fabrikation mechanischer Stickereien; Poststrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

1915. 29. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **R. Gasser & Cie. A. G. in Oftringen** mit Sitz in Oftringen (S. H. A. B. 1910, pag. 778) hat in ihren Generalversammlungen vom 31. Oktober 1915 die

Statuten in dem Sinne revidiert, dass die Firma abgeändert wird in **Schweizerische Uhrgläserfabrik A. G. in Oftringen (Manufacture suisse de verres de montres S. A. à Oftringen).** Die übrigen publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, sind unverändert geblieben. Die Unterschrift des bisherigen Direktors Robert Gasser ist erlosehen. Einzelprokura wird erteilt an Johann Hofstetter, von Niederönz, in Oftringen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Clinique. — 1915. 30 décembre. Joseph Rollier étant décédé, il a cessé de faire partie de la société en nom collectif **S. et J. Rollier,** à Leysin, clinique (F. o. s. du c. du 15 janvier 1913), en conséquence, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «S. Rollier et Cie.», à Leysin.

Samuel Rollier, pasteur, à St-Aubin (canton de Neuchâtel), Auguste Rollier, docteur-médecin, à Leysin, et Zena, née Werner, veuve de Joseph Rollier, docteur-médecin, à Leysin, tous trois originaires de Nods (canton de Berne), ont constitué, à Leysin, sous la raison sociale **S. Rollier et Cie.** une société en nom collectif qui a commencé le 9 octobre 1915 et qui a repris l'actif et le passif de l'ancienne société «S. et J. Rollier», laquelle est radiée. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des associés. Exploitation de la Clinique de Miremont, à Leysin.

Bureau d'Oron

29 décembre. La société ancienne dite **Société de Laiterie de Chatillens et Vuibroye** (F. o. s. du c. du 25 octobre 1909), ayant procédé à la revision complète de ses statuts pour entrer en vigueur le jour de son inscription au Registre du commerce, fait inscrire ce qui suit: La raison sociale est «Société de Laiterie de Chatillens et Vuibroye». La société est une coopérative régie par le titre 27 C. O. et par les statuts. Son siège est à Châtillens. Sa durée est illimitée. Elle a pour but la mise en commun du lait des vaches des associés pour sa vente en nature, ou sa fabrication en beurre, fromage et autres produits. Font partie de la société tous les membres anciens. Des nouveaux membres peuvent être admis en tout temps par l'assemblée générale, moyennant le paiement d'une finance d'entrée sur le vu des comptes et du bilan. La qualité de sociétaire se perd par démission, exclusion et décès. Les sociétaires démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'actif social. Ils sont tenus au paiement de leurs contributions statutaires, ainsi que de tous dommages causés. En cas de décès, la part de sociétaire passe aux héritiers. Les parts de sociétaires et l'actif social sont indivisibles. Les biens sociaux comprennent le capital proprement dit formé par les finances d'entrée, contributions et divers et tous biens meubles et immeubles. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de la société étant garantis uniquement par les biens sociaux. Chaque exercice comprend une année civile (1er janvier—31 décembre). Les comptes et le bilan sont établis chaque année et soumis à l'assemblée générale avec un rapport de la direction et un dit de la commission de gestion. L'assemblée générale ordinaire délibère sur les comptes et les approuve. Le passif constaté sur l'exercice est reporté à compte nouveau ou amorti par des versements égaux de tous les sociétaires. L'amortissement de la dette est effectué par des versements égaux des sociétaires fixés par l'assemblée générale. Les autres dépenses de l'exercice sont comme suit: a. La demi proportionnellement au lait apporté par chaque sociétaire, son fermier ou ses ayants-droit; b. la demi en pour cent proportionnel à la superficie totale du terrain cultivé par le bénéficiaire du droit de laiterie (sociétaire, fermier, usufruitier, ou ayant-droit quelconque). Les modifications statutaires et la dissolution de la société sont votés par l'assemblée générale convoquée spécialement, avec ordre du jour. La liquidation de la société a lieu conformément du C. O., l'actif et le passif étant répartis également entre tous les sociétaires. Les organes de l'association sont: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. la direction composé de cinq membres, nommés pour cinq ans et rééligibles; c. la commission de gestion de trois membres; d. la commission de contrôle du lait de deux membres; e. le tribunal arbitral de trois membre. La direction est actuellement composé comme suit: Président: John Jayet, à Châtillens; vice-président: Paul Jan, à Châtillens; secrétaire-caissier: Samuel Gilliéron, à Vuibroye; membres: Louis Rogivue, à Châtillens; Jules Bourloud, à Vuibroye.

Bureau du Sentier

Articles de pêche. — 29 décembre. Le chef de la maison **E. Piguet-Capt,** au Sentier, est Emile, fils de Jules Piguet, du Lieu, domicilié au Sentier. Commerce d'articles de pêche.

Bureau de Vevey

30 décembre. La société anonyme **Compagnie des Chemins de fer électriques Veveysans,** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 4 février 1902, nº 40, page 157; du 23 août 1910, nº 217, page 1500, et du 24 juillet 1913, nº 18, page 1367), fait inscrire que dans son assemblée générale des actionnaires du 21 août 1915, elle a revisé l'article 6 de ses statuts et apporté par là, la modification suivante aux faits publiés: L'article 6 des statuts prend la teneur suivante: Le fonds social est fixé à un million quatre cent quarante mille cinq cents francs, représentés par deux mille huit cent quatre vingt-cinq actions de cinq cents francs, au porteur, entièrement libérées, savoir: a. Mille huit cent trente actions de première classe; b. mille soixante cinq actions de seconde classe. Il n'a pas été apporté d'autres modifications aux statuts de la société.

Gypserie et peinture. — 30 décembre. 1915. La société en nom collectif **Poncioni Frères,** dont le siège est à Vevey, entreprise générale de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 27 février 1912, nº 52, page 344; 1er mai 1912, nº 111, page 780), a été déclarée dissoute du commun accord des associés. La liquidation étant terminée, sa raison est en conséquence radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1915. 28 décembre. Christian-Théophile-Frédéric Belser, fils de Frédéric-Théophile, originaire de Sersheim (Wurtemberg), entrepreneur, domicilié au Locle, et Henri-André Delvecchio, fils de Gaspare, originaire de Vintebbio (prov. de Novarre, Italie), entrepreneur de gypserie et peinture, domicilié au Locle, ont constitué, sous la raison sociale **Belser et Delvecchio, Scierie du Verger,** une société en nom collectif ayant son siège au Locle et qui commence le jour de son inscription au Registre du commerce. Commerce de bois et exploitation de la Scierie du Verger, au Locle. Bureaux: Verger 14.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Imprimerie, lithographie. — 29 décembre. Georges-Louis Montandon, étant décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Montandon frères,** à Fleurier (F. o. s. du c. du 10 février 1904, page 207).

Genf — Genève — Ginevra

Denrées alimentaires. — 1915. 29 décembre. Le chef de la maison **Charles Bois de Chesne,** à Genève, est Charles-Marc Bois de Chesne, de Genève, y domicilié, commerce de denrées alimentaires en gros; 2, Place du Rhône.

Vins. — 29 décembre. Jean Besson, de Genève, domicilié à Villette (commune de Thônex), et François Besson, d'origine française, domicilié à Sierne (Veyrier), tous deux fils de Pierre Besson, ont constitué, à Villette (Thônex) sous la raison sociale **Besson frères,** une société en nom collectif qui a commencé le 25 juin 1907. Commerce de vins en gros.

29 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Henri Lasserre, notaire, à Genève, le 20 décembre 1915, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Flombards lettre A.,** une société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries et qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de six mille francs (fr. 6000), divisé en 6 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de la majorité des administrateurs, ou par celle d'un administrateur spécialement délégué. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». Le premier conseil est composé de Joseph Jacquet, aux Eaux-Vives, seul.

29 décembre. Aux termes d'acte reçu par Me Henri Lasserre, notaire, à Genève, le 20 décembre 1915, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Flombards lettre B.,** une société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries et qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de quatre mille francs (fr. 4000), divisé en huit actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres, nommés pour trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature collective de la majorité des administrateurs ou par celle d'un administrateur spécialement délégué. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». Le premier conseil est composé de Joseph Birraux, seul, aux Eaux-Vives.

29 décembre. Suivant statuts adoptés en assemblée générale constitutive du 10 mai 1914, il s'est créé, sous la dénomination de **Ligue suisse des femmes abstinentes, section genevoise,** une association, organisée corporativement, conformément à l'art. 60 du C. c. s., ayant pour but la lutte contre l'alcoolisme. Section de la Ligue Suisse dont le siège central est à Zurich, cette association a son siège aux Eaux-Vives. Peut en faire partie: Toute femme ou jeune fille âgée de 16 ans au moins et habitant la Suisse, qui en fait demande par écrit à un membre du comité. La qualité de membre se perd par l'abandon de l'abstinence ou par lettre de démission adressée à la présidente. Les ressources de la société sont les suivantes: a. Contribution annuelle minima de fr. 1. —; b. contribution unique minima de fr. 30. L'association est administrée par un comité de trois membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale; ils sont rééligibles. Elle est engagée par la signature de l'un quelconque des membres du comité. Le comité est composé de Madame Emmeline Demole, aux Eaux-Vives; Madame Marie Milson, à Bossey (Haute-Savoie), et Mademoiselle Marguerite Demole, aux Eaux-Vives. Siège social: 45, Route de Chêne.

Boîtes de montres plaquées or. — 30 décembre. La raison **Léon-E. Denivelle,** fabrique de boîtes de montres plaquées or, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 28 juillet 1914, page 1312), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Ficelles, cordages, câbles, etc. etc. — 30 décembre. La maison **Jules Poncet,** ficelles, cordages, câbles, brosserie, nattes et éponges de tous genres en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 21 décembre 1907, page 2171), ajoute à son genre d'affaires: Matières premières servant à la fabrication de la brosserie. Locaux actuels: 102, Rue du Rhône.

30 décembre. Suivant statuts et procès-verbal d'assemblée constitutive, signées de tous les actionnaires, il a été formé sous la dénomination de **Société genevoise de Commissions et de Représentations,** une société anonyme, qui a pour objet la représentation de maisons ou de fabriques de produits de toutes sortes; la commission, la vente et l'achat de marchandises, matières et produits de toutes sortes. La société peut étendre son activité à la fabrication de ces marchandises. Son siège est au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Ses statuts portent la date du 27 décembre 1915. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 50 actions de fr. 100. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un administrateur, nommé pour trois ans et rééligible. Elle est représentée vis-à-vis des tiers par l'administrateur. Les publications émanant de la société ont lieu par insertions dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève». L'administrateur est Henri Theurillat, fils, domicilié à Paris. Siège social: 46, Avenue de la Servette.

Papiers peints, linoléums, etc. — 30 décembre. La société en nom collectif «Denys et Rutschi», commerce de papiers peints, linoléums et tous articles s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1912, page 407), est déclarée dissoute à dater du 30 décembre 1915. Elle ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison **Denys et Rutschi en liq.** par John Grobet, agent d'affaires, à Genève, auquel tous pouvoirs sont conférés à cet effet.

Charpente et menuiserie. — 30 décembre. La société en nom collectif «G. Dumauthioz et Pilatone», entreprise de charpente et menuiserie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 30 août 1906, page 1437), est déclarée dissoute à dater du 31 décembre 1915. Elle ne subsiste que pour sa liquidation, qui sera opérée sous la raison **G. Dumauthioz et Pilatone en liqon,** par l'associé Gaston-Louis Dumauthioz.

Charpente et menuiserie. — 30 décembre. Le chef de la maison **G. Dumauthioz,** à Plainpalais, commençant le 1er janvier 1916,

est Gaston-Louis Dumauthioz, de Genève, domicilié à Plainpalais. Entreprise de charpente et menuiserie; 52, Boulevard de la Cluse.

Représentation commerciale, etc. — 30 décembre. Le chef de la maison **E. Lachavanne**, aux Eaux-Vives, est Eugène Lachavanne, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives. Représentation commerciale et importation; 1, Carrefour de Villereuse.

30 décembre. Suivant statuts et procès-verbal signés de tous les constituants, il s'est formé, sous la dénomination de «**Industria**» **société anonyme genevoise. Affaires Industrielles et Commerciales**, une société anonyme ayant pour but toutes opérations d'un caractère industriel ou commercial. Son siège est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 27 décembre 1915. Le capital social est fixé à la somme de douze mille francs (fr. 12,000), divisé en 24 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'un à cinq membres, nommés pour un an et rééligibles. Elle est engagée par la signature d'un administrateur. Les publications de la société seront insérées dans la «Feuille des avis officiels du Canton de Genève». John Gignoux, domicilié aux Eaux-Vives, a été désigné comme seul administrateur. Siège social: 17, Rue Versonnex.

30 décembre. La **Nouvelle société de l'Imprimerie Centrale et du Genevois**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1911, page 1266), a, dans son assemblée générale du 23 août 1915, nommé Jacques Grossen, domicilié à Genève, membre de son comité d'administration, en remplacement d'Adolphe Vautier, décédé.

Constructeur-mécanicien. — 30 décembre. La raison **J. Schneebeli**, constructeur-mécanicien, à St-Jean (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 20 janvier 1884, page 39), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Constructeurs-mécaniciens; machines-outils. — 30 décembre. Sous la raison sociale **Robert Breguet et Co**, avec sous-titre: «Successeurs de Robert Breguet et de J. Schneebeli», il s'est constitué, avec siège à Genève, une société en commandite qui a commencé le 22 novembre 1915. Elle a pour associés gérants indéfiniment responsables Robert Breguet et Maurice Breguet, fils, tous deux d'origine neuchâteloise, domiciliés au Petit-Saconnex et pour associé commanditaire, la société en commandite «Robert Marchand et Cie», à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1908, page 607), laquelle s'engage pour une commandite de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000). Constructeurs-mécaniciens et fabrique de machines-outils; 2, Place Bel Air. La maison confère procuration à Robert Marchand, de Genève, domicilié à Bellerive.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Reparatur Umwicklung Umtausch Kauf Verkauf Vermietung

elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren, Ventilatoren und Apparate.

1854, Besteingerichtete Werkstätte — Grosses Lager
2964 Z Prompte und billige Bedienung — Garantie.

Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte

Burkhard & Hiltpold

Hardturmstr. 121

Telephon Nr. 8355 **Zürich 5** Telegr.-Adresse Elektromechan.

AVIS

Le livret d'épargne de la Banque Cantonale Neuchâteloise N° 66779, du capital de fr. 1866.94, au nom de **Johann Rammelmayer, à Vohburg** près Ingolstadt (Bavière), a disparu.

Le porteur actuel de ce livret est invité à le présenter dans les six mois dès ce jour, à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel. 2534 (5333 N)

Passé ce délai, le dit carnet sera annulé.

Neuchâtel, le 10 décembre 1915.

Banque Cantonale Neuchâteloise:
La Direction.

Syndicat de prospection du Luisin S. A.

Une assemblée générale extraordinaire

est convoquée pour le **15 janvier 1916**, à 3 h. après-midi, en l'**Etude du notaire Allamand, rue de la Paix 6, Lausanne**, en vue de nommer trois administrateurs.

Les actionnaires doivent justifier leur qualité à M. Allamand, au plus tard une heure avant l'assemblée.

Lausanne, le 28 décembre 1915.

Pour le Salanfe Syndicate:
34101 L (2642 I) **ALLAMAND**, notaire.

Aktiengesellschaft Kummer, Glarus

An der **ausserordentlichen Generalversammlung** der Gesellschaft, die Montag, den 6. Dezember 1915 in **Bettlach** stattfand, wurde die **Liquidation** der Gesellschaft und der Filiale in Buenos-Aires beschlossen. (S 1100 Y) 2646,

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator der Gesellschaft, **Herrn JOSEPH KUMMER, Fabrikant**, in **BETTLACH** (Kanton Solothurn) anzumelden.

Genf, den 27. Dezember 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Charles Scherer.

Günstige Beteiligung

für seriösen jüngeren Herrn an erstklassigem alten Geschäft (christl.) der **HERREN- UND KNABENMODENBRANCHE** mit grösserer Feinschneiderei auf erstem Platze der deutschen Schweiz.

Für sprachenkundigen Kaufmann, Dekorateur oder flotten Verkäufer mit Ia Referenzen, über ca. Fr. 60 Mil. verfügend, Aussicht auf spätere Uebernahme. Eintritt bald. Offerten mit Bild unter Chiffre **T 4692 Z** an die **Schweiz. Annoncen-Expedition A. G. Haasenstein & Vogler, Zürich.** 2645,

Benz & Co. Zürich

Rheinische Automobil- & Motoren-Fabrik A. G.

Automobilwerkstätte — Badenerstrasse 370

empfiehlt sich

zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten

Grosse modern eingerichtete Werkstätte.
Fachmännische Bedienung. — Mässige Preise.

Garage. — Benzin. — Oel. — Pneus.

3503 Z **Erste Weltmarke** 2082 I

Oeffentliche Bekanntmachung für Verschollenerklärung

Es werden vermisst:

1. **Johann Christian Liechti**, geb. 21. Februar 1840 in Luzern, heimatrechtig in Landiswil, Kt. Bern, Sohn des Jakob Christian Liechti und der Barbara Anna Katharina Schobinger, beide gestorben.

2. **Maria Liechti**, geb. 20. Mai 1846, in Luzern, Tochter obiger Eltern, geschieden von Philipp Favrat, spätere Ehefrau Gangloff.

Der Vermisste sub Ziffer 1, Johann Chr. Liechti, soll von Luzern aus, wo er an der Baselstrasse 77 gewohnt hatte, vor zirka 50 Jahren nach Südamerika ausgewandert sein. Seine letzten Nachrichten, resp. Briefe, die nach der Schweiz gekommen seien, datieren vom 11. Januar 1883 und 18. Mai 1884. Seither seien keine Nachrichten vom Vermissten bei seinen Verwandten eingetroffen.

Die Vermisste sub Ziffer 2, Maria geb. Liechti, spätere Ehefrau Gangloff, soll anfangs der 80er Jahre, nachdem sie von ihrem ersten Ehemanne Philipp Favrat verlassen und sich wieder einige Zeit in Luzern aufgehalten haben soll, von dort aus nach Amerika ausgewandert und seither nachrichtenlos geblieben sein. Erkundigungen beim Schweizerischen Konsulat in New York sind negativ ausgefallen.

Auf Verlangen des Herrn Notar Haldemann in Biglen, Kt. Bern, namens Geschwister Liechti, wird anmit in Anwendung von Art. 35 und 36 des Z. G. B. und der §§ 363 u. ff. Z. P. O. jedermann, der Nachrichten über die Vermissten geben kann, öffentlich aufgefordert, sich innerhalb Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden, ansonst die Verschollenerklärung im Sinne von Art. 38 Z. G. B. erfolgt.

Luzern, den 28. Dezember 1915.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:
(21) **J. Kurzmeyer.**

Hypothekenbank in Basel

30 Elisabethenstrasse 30

Aktienkapital Fr. 7,800,000
Reservefonds Fr. 1,968,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

6676 Q **5 % Obligationen** 2617 I

LAUSANNE

Villa Ariane Pensionnat de demoiselles
Avenue de Chailly

Langues, musique, peinture, couture, travaux manuels, cuisine, etc. **Vie de famille.** Situation la plus **salubre.** Grand jardin. Tennis, etc. On reçoit aussi en pension jeunes filles fréquentant les écoles de Lausanne. — Demander prospectus. 10014 L (11)

La Société des Entrepôts publics de Morges

dispose encore de 230 m² environ de locaux fermés à louer. (20006 L) 2644,

Les **insertions** pour les **financiers commerçants et industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces
Société Anonyme Suisse de Publicité
Haasenstein & Vogler

Für Industrielle

Konto-Korrent-Buchhalter

(20,000 Kunden) eines Fabrikationsgeschäftes A. G **sucht Stelle.** Eintritt nach Belieben. Offerten unter Chiffre **Ac 4047 G** an die **Schweiz. Annoncen-Expedition A. G. Haasenstein & Vogler in Bern.** (2633 I)

Hotel

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" am schnellsten und sichersten

Stelle in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.
Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne